Martin Mändl Orchideenstr.6 90530 Wendelstein

Maximilian Lindner An der Mühle 1 90530 Wendelstein



An die Marktgemeinde Wendelstein z.Hd. Herrn 1. Bürgermeister Langhans Schwabacher Str. 8 90530 Wendelstein

Wendelstein, den 28.03.2024

Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SPD

Festlegen des Standortes für den Neubau des ev. Kindergartens in Röthenbach b. St. W., sowie Durchführung eines Architektenwettbewerbs

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderats,

wir stellen im Namen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN folgenden Antrag zur nächstmöglichen Sitzung:

- Der Marktgemeinderat beschließt, dass der aktuelle Standort "Schulstraße" auch als präferierter Standort für den Ersatzneubau des ev. Kindergartens in Röthenbach b. St. W. weiterverfolgt werden soll.
- Der Marktgemeinderat beschließt, dass der Markt Wendelstein einen Architektenwettbewerb für den Neubau des ev. Kindergartens in Röthenbach b. St. W. mit zumindest 5 beteiligten Büros auslobt.

Begründung:

1. Ausgangspunkt

Die Gemeinde Wendelstein ist gesetzlich verpflichtet, ausreichend Kindergartenplätze bereitzustellen, dieser Anspruch ist für jedes betroffene Kind gerichtlich durchsetzbar. In Verwaltung und Gemeinderat besteht fraktionsübergreifend Einigkeit, dass künftig 5 Gruppen in Röthenbach b. St. W. benötigt werden. Eine bereits durchgeführte und vom Markt Wendelstein finanzierte Machbarkeitsstudie ist zu dem Ergebnis gekommen, dass diese 5 Gruppen auf dem aktuell bestehenden Grundstück untergebracht werden können. Nach sorgfältiger Abwägung halten wir die Örtlichkeit des alten Grundstücks in der Schulstraße weiterhin für am geeignetsten. Durch die Möglichkeit des Abrisses des nicht

denkmalgeschützten Altbaus bestehen interessante architektonische Möglichkeiten, etwa die Einbeziehung der Sandsteinfassade. Den Architektenwettbewerb halten wir insbesondere im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung an dieser Stelle für sinnvoll. Da zur Nutzbarkeit der Außenanlagen einschränkende Verträge existieren, ergibt sich daraus eine weitere Herausforderung für die Planer.

Parteiübergreifend besteht Einigkeit, dass der Flächenfraß einzudämmen ist. Auch dies spricht für die Nutzung des alten Grundstücks.

Zusätzlich ist die nachhaltige Städteplanung, auch im Hinblick auf den Klimawandel, Aufgabe der Marktgemeinde Wendelstein, vgl. Art 83 Bay. Verfassung.

2. Zielsetzung

Ziel ist es, eine möglichst optimale Lösung zu finden, die die Belange der Kinder, der Mitarbeitenden, der Anwohner sowie ökonomische und ökologische Rahmenbedingen berücksichtigt.

3. Finanzierung

Martin Mändl

Die Kosten für den Architektenwettbewerb sind im Haushalt 2024 einzustellen. Wir gehen davon aus, dass die Kosten von der Marktgemeinde und nicht von der WIBS zu tragen sind, da es sich zum einen um die Erfüllung kommunaler Pflichtaufgaben handelt und zum anderen die Möglichkeiten des ev. Kirche, Miete zu bezahlen, aufgrund der Einnahmensituation begrenzt sind.

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Maximilian Lindner

für die SPD Fraktion